

	<p>Objekt: Die schlafende Gemeinde</p> <p>Museum: Stiftung Händel-Haus Halle Große Nikolaistraße 5 06108 Halle (Saale) 0345-500 90 221 stiftung@haendelhaus.de</p> <p>Sammlung: Bilder- und Graphiksammlung</p> <p>Inventarnummer: BS-IV 52</p>
--	---

## Beschreibung

Diese anonyme Radierung entstand nach einer Graphik des britischen Malers und Grafikers William Hogarth (1697-1764), einem bedeutenden Künstler des 18. Jahrhunderts, der sich sozialkritisch mit seiner Umwelt auseinander gesetzt hat. Die Vorlage für das Blatt schuf er 1736.

Auf diesem Blatt blickt man in das Innere einer Kirche. Rechts ist eine hohe Kanzel zu sehen, in der ein Priester mit einer Lupe aus der Bibel liest, die auf ein Kissen gebettet liegt. Keiner hört seine Predigt, denn die Anwesenden in der Kirche schlafen: sie hängen auf ihren Stühlen nach hinten gelehnt im Parkett links oder haben ihren Kopf auf die Arme auf die Brüstung der Empore links oben gebettet. Selbst ein Kirchendiener unterhalb der Kanzel in seinem Gestühl hat seinen Kneifer abgenommen und die Hände gefaltet und scheint zu schlafen. Man hat jedoch den Eindruck, als schaue er durch seine zu Schlitzen verengten Augen zu einer jungen Frau am rechten Blattrand hinüber, die ebenfalls schläft und ein freizügiges Outfit trägt.

## Grunddaten

Material/Technik:	Radierung
Maße:	H: 23,2 cm; B: 17,3 cm (Plattenmaß).

## Ereignisse

Vorlagenerstellung	ann	1736
	wer	William Hogarth (1697-1764)
	wo	

## Schlagworte

- Predigt

- Radierung
- Sittenbild

## Literatur

- Sasse, Konrad (Hrsg.) (1966): Katalog zu den Sammlungen des Händel-Hauses in Halle : 4. Teil: Bildsammlung - Hogarth-Graphik, Darstellungen zur Geschichte, Händel-Pflege und Musikkunde. Halle an der Saale